

neu bei edition sigma



Karin Lohr, Thorsten Peetz, Romy Hilbrich

Bildungsarbeit im Umbruch

Zur Ökonomisierung von Arbeit und Organisation in Schulen, Universitäten und in der Weiterbildung

Forschung aus der Hans-Böckler-Stiftung, Bd. 149

Berlin: edition sigma 2013

282 S., kt. ISBN 978-3-8360-8749-0 € 19,90

Schulprogramme und Mission Statements, Benchmarking und Personalkostenbudgetierung, ECTS-Leistungspunkte und Zielvereinbarungen – in den Bildungsbereich sind Begriffe eingezogen, die dort bis vor Kurzem völlig unbekannt waren. Sie sind Indikatoren für den fundamentalen Umbruch, in dem sich Schulen, Universitäten und Weiterbildungseinrichtungen befinden. Über die bildungs- und wissenschaftspolitischen Aspekte dieses Prozesses ist viel geschrieben worden – nicht jedoch über die Auswirkungen, die der Wandel auf die Arbeit des Lehrpersonals hat. In diesem Buch steht erstmals der Arbeitsalltag der Lehrenden im Fokus der Forschung: Wie verändern die neuen Wirtschaftlichkeits- und Effizienzerwartungen im Bildungsbereich die Beschäftigungsbedingungen, die Arbeitsanforderungen und -belastungen? Verschieben sich die Gewichte zwischen Kollegialität und Hierarchie, zwischen Selbst- und Fremdbestimmung, aber auch zwischen pädagogischem Ethos und ökonomischem Kalkül? Sind Lehrer/innen und Dozent/inn/en dem Druck ausgeliefert oder nutzen sie Gestaltungsspielräume und entwickeln sie Eigensinn, gar Widerstand? In intensiven Fallstudien lässt dieses Buch Lehrende anschaulich zu Wort kommen und bringt den Wandel auf den arbeits- und organisationssoziologischen Begriff.

edition
sigma



Aus dem Inhalt

1 Einleitung

2 Bildungsarbeit analysieren

2.1 Arbeit, Organisation, Gesellschaft • 2.2 Bildung und Bildungsarbeit • 2.3 Bildungsarbeit im Umbruch

3 Von der Forschungsfrage zum Fall – Methodische Überlegungen

3.1 Fragestellungen • 3.2 Methodisches Konzept • 3.3 Fallauswahl • 3.4 Datenbasis und Auswertungsverfahren

4 Schulen zwischen Profession und Accountability

4.1 PISA & Co: Neue Prioritäten im deutschen Schulsystem • 4.2 Mit Selbständigkeit und Eigenverantwortung zu mehr Effizienz: Schulpolitik und Schulen in NRW und Berlin • 4.3 Innovationsbegierige Schulen: Ein kurzer Überblick über die Fälle • 4.4 Schulautonomie: Finanzen, Partizipation, Schein • 4.5 Programmierungsversuche • 4.6 Starke Professionen, mehr Hierarchie und kein Markt: Veränderungen im Steuerungsmix der untersuchten Schulen • 4.7 Die Stellenstruktur: Verunsicherung der Beschäftigungsverhältnisse • 4.8 Schulleitung vom „primus inter pares“ zum entscheidungsorientierten Management • 4.9 Anforderungen, Erwartungen und Enttäuschungen • 4.10 Die Arbeitssituation: Belastung und Entgrenzung • 4.11 Eigensinnige Praktiken: Belastungsbewältigung im Schulalltag • 4.12 Kaum Widerstände, aber Konflikt • 4.13 Diskussion: Schule in Ökonomisierungsprozessen und die Gefahr der Entsubjektivierung

5 Universitäten auf dem Weg zur „unternehmerischen Hochschule“

5.1 Von der Gruppenuniversität zur unternehmerischen Universität – neue Erwartungen an Universitäten • 5.2 Die untersuchten Fälle: Universitäten und ihre operativen Kerne • 5.3 Idee und Realität der Autonomie von Universitäten • 5.4 Neue Programme – Bologna und New Public Management • 5.5 Koordinationsmechanismen – Von der Kollegialität zur Hierarchie? • 5.6 Stellenstruktur – Organisationale Flexibilität und individuelle Unsicherheit • 5.7 Bildungsarbeit zwischen „Denken lernen“ und „Vögelchen füttern“ • 5.8 Widerständigkeit und Eigensinn • 5.9 Diskussion: Ökonomische Governance, Entkopplung operativer Kerne und subjektiver Eigensinn an Universitäten

6 Weiterbildungsträger zwischen Markt und professioneller Selbstverpflichtung

6.1 Lebenslanges Lernen – Chancen und Risiken für die Weiterbildung • 6.2 Ein kurzer Überblick über die Fälle • 6.3 Weiterbildung unter Marktdruck: Wahrgenommene Erwartungen • 6.4 Strategien der Unsicherheitsbewältigung: Markteroberung →

und Rationalisierung • 6.5 Reorganisation als Marktanpassung: Programmierung zur Effizienzsicherung, Gewinnerwirtschaftung und Steigerung der Qualität • 6.6 Koordinationsmechanismen: Marktliche Koordination und hierarchische Steuerung • 6.7 Stellenstrukturen im Umbau: Flexibilisierung und Prekarisierung von Beschäftigungsverhältnissen • 6.8 Vermarktlichte Arbeit unter Professionalisierungs- oder Deprofessionalisierungsdruck? • 6.9 Ansprüche, Orientierungen und Wahrnehmungen der Beschäftigten • 6.10 Belastungen • 6.11 Kollektive Aushandlung von Rahmenbedingungen: Zwischen aktivem Engagement und Distanz zur kollektiven Interessenvertretung • 6.12 Eigensinnige Strategien der Beschäftigten • 6.13 Diskussion: Ökonomisierung und Entsubjektivierung als reale Phänomene in der Weiterbildung

7 Fazit: Ökonomisierung von Bildungsorganisationen?

8 Arbeitspolitische Ansatzpunkte: Bildungsarbeit zwischen staatlicher Politik, institutioneller Regulierung und subjektivem Eigensinn

Bestellung

Ich bestelle aus dem edition sigma-Programm:

Anzahl	Kurztitel oder ISBN	Ladenpreis
	Lohr/Peetz/Hilbrich: Bildungsarbeit im Umbruch ISBN 978-3-8360-8749-0	19,90
<input type="checkbox"/>	Ich erbitte – kostenlos und unverbindlich – weitere Informationen über das edition sigma-Verlagsprogramm.	

Name, Anschrift
Datum, Unterschrift

edition sigma
Leuschnerdamm 13 • D-10999 Berlin
Tel. [030] 623 23 63 • Fax 623 93 93
E-Mail: verlag@edition-sigma.de
Programminformationen, Titelrecherche und
Online-Bestellfunktionen rund um die Uhr:
www.edition-sigma.de

8749.13

edition
sigma

